

## **Niederschrift**

über die 9. öffentliche Sitzung  
des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

am Dienstag, dem **05.07.2022**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

### **Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 8 vom 13.06.2022**
- 4. Vorstellung und Auslegung des Entwurfs der 4. Änderung des Flächennutzungsplans  
Vorlage: 114/2022**
- 5. Vorstellung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 49 - Freiflächenphotovoltaik nördlich des Ems-Jade-Kanals -  
Vorlage: 095/2022**
- 6. Vorstellung des Entwurfs der 4. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 37 - Windenergieanlagenpark nördlich des Ems-Jade-Kanals -  
Vorlage: 116/2022**
- 7. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsvorsitzende Manuela Mohr  
Ratsfrau Stefanie Ahlrichs  
Ratsherr Frank Behrens  
Ratsherr Reemt Borchers  
Ratsfrau Madeleine Zaage

Vertreter/in

Ratsherr Thomas Ney Vertretung für Frau Ratsfrau Ruth Bohlke  
Beigeordneter Michael Ramke Vertretung für Herrn Ratsherr Thorben Arians

Gäste

Dipl.-Ing. Rolf Bottenbruch, Büro Thalen zu TOP 4, 5 und 6

Verwaltung

Bürgermeister Stephan Eiklenborg  
Gemeinderätin Nadine Stamer  
Verwaltungsfachangestellte Ruth Jürgens

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Die Ausschussvorsitzende, Ratsvorsitzende Manuela Mohr, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Einwohnerfragestunde**

---

3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 8 vom 13.06.2022**

**Beschluss:**

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**4. Vorstellung und Auslegung des Entwurfs der 4. Änderung des Flächennutzungsplans****Vorlage: 114/2022**

Nach kurzer Einführung durch die Verwaltung wurde das Wort an den Vertreter des Planungsbüros Thalens Consult GmbH, Herrn Bottenbruch, geben. Anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift **als Anlage** beigefügt ist, erläuterte er die erforderlichen Bauleitplanverfahren, die zur Umsetzung des Vorhabens „Hybrider Energiepark Sande“ erforderlich sind und ging zunächst auf die mit der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes entstehenden Sonderbauflächen ein.

Die frühzeitige Beteiligung wurde bereits durchgeführt, wesentliche Punkte der eingegangenen Stellungnahmen wurden erläutert. Bezüglich der in der Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde enthaltenen umfangreichen Hinweise, Anregungen und Bedenken wurde darauf hingewiesen, dass diesbezüglich eine Abstimmung mit dem Landkreis erfolgt ist und diese Punkte konkret in den Bebauungsplänen zu betrachten sind. Die Kurzbeschreibung der geplanten FFPV-Anlagen stellt dar, wie die Module wahrscheinlich aussehen werden, hierbei ist aber die weitere Entwicklung in diesem Bereich abzuwarten.

Abschließend wurden die vorgenommenen Änderungen zum Flächennutzungsplanentwurf aufgezeigt.

Ein Ausschussmitglied wies darauf hin, dass nicht die gesamten Flächen intensiv landwirtschaftlich genutzt werden, sondern ein Teil biologisch bewirtschaftet wird, und bat diesbezüglich um Angabe der Flächengrößen. Das Ausschussmitglied äußerte seinen Unmut bezüglich des im Rahmen der Bauleitplanung erfolgenden weiteren Verlustes an landwirtschaftlichen Flächen und sprach sich dahingehend aus, dem Verfahren nicht weiter zustimmen zu wollen.

Die biologisch genutzten landwirtschaftlichen Flächen in dem Bereich wurden mit ca. 45 ha beziffert. Der Vertreter des Planungsbüros sagte zu, dies entsprechend noch zu belegen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem angepassten Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung zu und beschließt, diesen öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

5. **Vorstellung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 49 - Freiflächenphotovoltaik nördlich des Ems-Jade-Kanals -**  
**Vorlage: 095/2022**

Der Vertreter des Büros Thalen erläuterte anhand der vorliegenden Präsentation die Festsetzungen des Entwurfs des neu aufzustellenden Bebauungsplanes Nr. 49 – Freiflächenphotovoltaik nördlich des Ems-Jade-Kanals -, der mit seinem Geltungsbereich den Bereich des bestehenden Bebauungsplanes Nr. 37 – Windenergieanlagenpark nördlich des Ems-Jade-Kanals – umschließt. Er wies darauf hin, dass die Leitungstrassen derzeit erarbeitet werden, der vorliegende Bebauungsplanentwurf aber grundsätzlich als Planunterlage für die Auslegung geeignet ist.

**Beschlussvorschlag:**

Dem vorliegenden Entwurf des Bebauungsplans Nr. 49 — Freiflächenphotovoltaik nördlich des Ems-Jade-Kanals - wird zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, im ersten Verfahrensschritt die frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und die Unterrichtung der Behörden gem. § 4 (1) BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

6. **Vorstellung des Entwurfs der 4. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 37 - Windenergieanlagenpark nördlich des Ems-Jade-Kanals -**  
**Vorlage: 116/2022**

Der Vertreter des Planungsbüros erläuterte anhand der vorliegenden Präsentation die Festsetzungen des Entwurfs der 4. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 37 - Windenergieanlagenpark nördlich des Ems-Jade-Kanals -. Es wurde eine komplette Überplanung des bisherigen Bebauungsplanes vorgenommen.

Auf die Frage eines Ausschussmitgliedes bezüglich der einzuhaltenden Abstände zu den Gewässern und dem Biotop erläuterte der Vertreter des Planungsbüros, dass die Räumuferzone 10 m bzw. 6 m (inkl. Gewässerrandstreifen von 5 m bzw. 3 m) an den Gewässern II. und III. Ordnung beträgt, am Biotop ein geringerer Abstand von 3 m.

Die Ausschussvorsitzende dankte Herrn Bottenbruch für seine Ausführungen.

**Beschlussvorschlag:**

Dem vorliegenden Entwurf der 4. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 37 - Windenergieanlagenpark nördlich des Ems-Jade-Kanals - wird zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, im ersten Verfahrensschritt die frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und die Unterrichtung der Behörden gem. § 4 (1) BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

**7. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

- - -

Nach kurzer Unterbrechung wurde um 17:48 Uhr in nichtöffentlicher Sitzung weiterberaten.

Schluss der Sitzung: 18:15 Uhr

Ausschussvorsitzende

Bürgermeister

Schriftführerin